



Auch in diesem Jahr fanden zwei Bibliologe in der Gemeinde Neustadt statt, die die ausgebildete Bibliologin Waltraud Niepel durchführte. Bibliologe bieten den Teilnehmern die Möglichkeit, einen biblischen Text, meistens ein bestimmtes Geschehen, zu entdecken, sich mit ihm auseinander zu setzen und die Rolle einer biblischen Gestalt anzunehmen.

Wesentlich ist, dass diejenigen, die sich in die Rolle einer biblischen Gestalt hineinversetzen, die jeweilige biblische Situation gedanklich nach allen Seiten betrachten und sich entsprechend ihrer Sehensweise in der angenommenen Rolle äußern. Dies führt dazu, dass wesentliche Erkenntnisse und Motive von den Teilnehmern entdeckt und genannt werden. So wird das behandelte biblische Geschehen auf längere Sicht gefestigt.

Der Ablauf des Bibliologs stellt sich nach einer kurzen Erläuterung der „Spielregeln“ wie folgt dar:

Die Bibliologin liest einen oder mehrere Verse aus der Bibel. In dem biblischen Geschehen kommen immer Gestalten vor, die sich in einer bestimmten Situation befinden und meistens gefordert werden. Nach einer kurzen Pause zum Verinnerlichen des biblischen Textes weist sie den Teilnehmern die Rolle einer biblischen Gestalt zu, spricht sie in dieser an und bittet sie um Aussagen aus der Perspektive dieser Gestalt.

Den zweiten Bibliolog in diesem Jahr erlebten die Teilnehmer am 22.11.2018, wobei sie sich aktiv beteiligten oder ihn auch nur still miterlebten.

Thema dieses Bibliologs war die Verführung von Adam und Eva durch die Schlange.

Waltraud Niepel las aus dem 1. Buch Mose aus dem Kapitel 3 einige Verse vor, die die Verführung beschreiben.

Insgesamt vier Situationen stellte sie den Teilnehmern vor, in die sie sich hineinversetzen und die Rolle der biblischen Gestalten annehmen sollten.

Die zwei bedeutsamsten waren:

- "Eva, du unterhältst dich mit der Schlange. Du hast schon manchmal über diesen Baum nachgedacht. Und was geht dir jetzt so durch den Kopf?"
- "Adam, eigentlich wusstest du genau Bescheid, trotzdem nahmst du von diesen Früchten. Sag uns, was geht dir jetzt so durch den Sinn?"

Nach Beendigung des Bibliologs tauschten sich die Teilnehmer noch sehr intensiv und anregend über das Erlebte aus. Ausgehend vom Sündenfall entwickelten sich tiefgehende Glaubensgespräche, die für alle gewinnbringend waren.

22. November 2018

